

## Albert Ehrenstein an Arthur Schnitzler, 1. 7. 1909

Wien, XVI. OTTAKRINGERSTR 114

1. JULI 09.

SEHR GEEHRTER HERR DOKTOR,

ohne läftig fallen zu wollen, wäre es mir fehr angenehm, wenn Sie, fehr geehrter Herr Doktor, meinen drei ebenso länglichen als mißlungenen novellistifchen Ver-  
suchen, im Laufe der nächften Wochen auf die eine oder die andere Art nahe zu  
treten die Güte haben möchten. Nach den Betrachtungen, die über H. Mann anzu-  
stellen ich unvorfichtig genug war, fehne ich mich keineswegs. Da der Erdgeist  
eingegangen ift und mir dabei mein noch nicht abgedrucktes und abfchriftlofes  
Manuskript einer Skizze verloren ging, meine Differtation, fo konservativ wie  
meine andern Arbeiten gehalten war, begegnete ich bei dem betreffenden Hof-  
rat namenlofen Chikanen. Ich werde allen möglichen Namen- und Zahlenkram  
lernen müssen und doch nicht viel Chancen bei der Prüfung haben, wenn nicht  
irgend was augenfälliges von mir in der Zeit oder Presse oder fonft einer respek-  
tabeln Zeitung erscheint. Sollten Sie, fehr geehrter Herr Doktor mir in dieser  
unverfchuldeten Zwangslage im mindeften Beihilfe leisten können, wäre ich fo  
glücklich wie nur ein Mensch fein kann, der die Namen fämtlicher Erzbifchöfe  
von Köln und dergleichen Ungeheuerlichkeiten feinem Gedächtniffe einzuver-  
leiben das Vergnügen hat.

Indem ich um Entschuldigung dieses in der Eile hingeworfenen Briefes bitte, ver-  
bleibe ich

Ihr ergebenfter

Albert Ehrenstein.

☞ CUL, Schnitzler, B 30.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 1352 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »EHRENSTEIN«

### Erwähnte Entitäten

Personen: Albert Ehrenstein, August Fournier, Heinrich Mann

Werke: Apaturien, Die Lage in Ungarn (Siebenbürgen und Serbien ausgenommen) im Jahre 1790, Die Zeit, Tod des

Zehir eddin Muhammed Baber, Tubutsch

Orte: Edlach, Köln, Ottakringerstraße, Wien

Institutionen: Erdgeist, Neue Freie Presse

Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01852.html> (Stand 8. August 2024)